

Hallo liebe Windrose-Kinder,

Auch heute möchten wir euch wieder einen Brief zukommen lassen. Darin befinden sich wieder viele tolle Ideen, für euren Alltag 😊. Schaut rein und lasst euch überraschen.

Wir möchten euch auch gern nochmal daran erinnern, dass wir uns über Post und E-Mail sehr freuen. Wir haben mehr und mehr Bilder bekommen und freuen uns sehr darüber. Wir hängen diese in der Kita auf und sind gespannt, wie viele wir zusammen bekommen.

Wenn ihr uns eine E-Mail zukommen lassen wollt, ist zur Erinnerung hier nochmal die E-Mail Adresse:

[Info@kita-windrose.de](mailto:Info@kita-windrose.de)

Wir freuen uns!!

Wir wünschen euch und natürlich auch euren Eltern weiterhin viel Kraft und Durchhaltevermögen und hoffen, dass euch der Wochenbrief gefällt!

In diesem Sinne freuen wir uns von euch zu hören und wünschen euch viel Spaß mit unserem Brief!

Viele liebe Grüße

Euer Kita Windrose Team



Hallo liebe „Kita Windrose“ Kinder,

passend zum Frühling und den schon bald kommenden sommerlichen Temperaturen, wird es diese Woche „erdbeerig“! ☺

Wir möchten euch ein leckeres Erdbeer -Smoothie Rezept vorstellen. Wenn ihr Lust habt, probiert es doch gerne einmal mit euren Eltern, Oma, Opa, ... aus.

## Erdbeer - Smoothie



(<https://www.chefkoch.de/rezepte/784291181660152/Erdbeer-Smoothie.html>)

### Zutaten:

350 g	Erdbeeren, es gehen auch gefrorene
1	Banane(n)
500 ml	Orangensaft
1 EL	Honig (Waldhonig)
4	Erdbeeren für die Garnitur

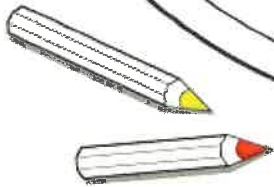
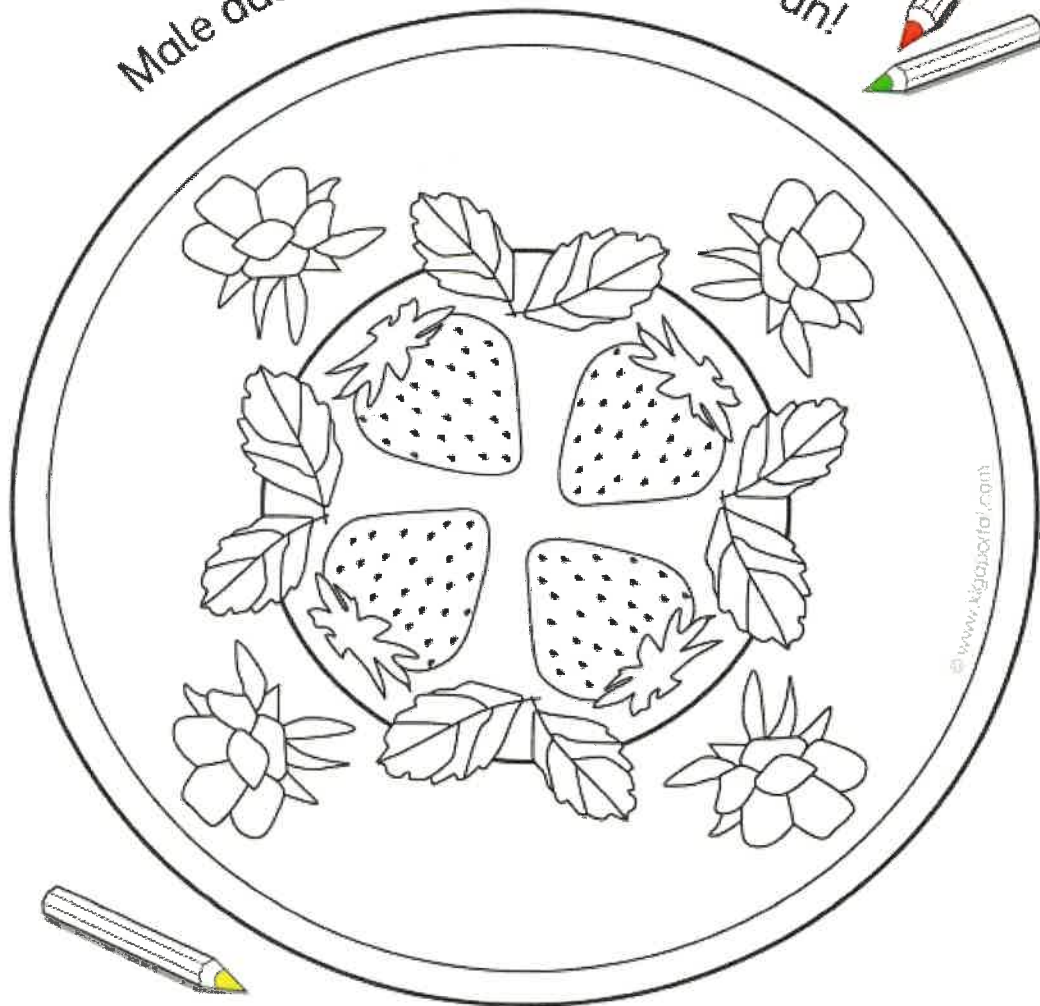
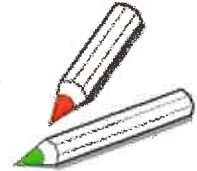
Erdbeeren putzen, vierteln und auf einem Brettchen oder Gefriertablett einfrieren. Banane schälen. Mit Orangensaft, Honig und gefrorenen Erdbeeren glatt pürieren, in Gläser füllen. Ihr könnt den frischen Smoothie auch noch mit Erdbeeren verzieren. LECKER! ☺

Auch über das ausgemalte Erdbeerbild freuen wir uns im Kindergarten!

Name: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

Male das Erdbeer-Mandala bunt an!

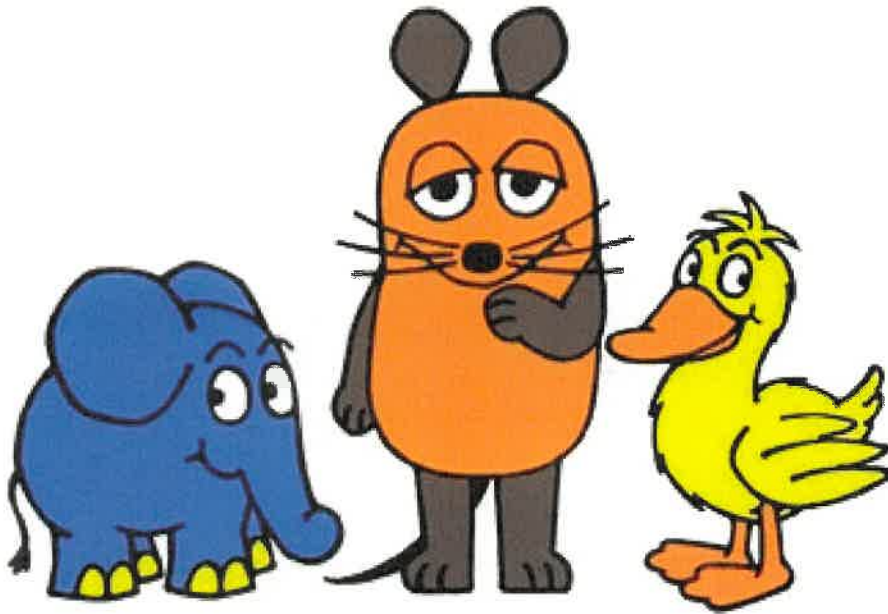


© www.kigaportal.com

Zum Thema Erdbeere findet ihr ihr noch ein kurzes Erklärvideo. Schaut doch mal rein. 😊

Maus, Elefant und Ente freuen sich auf euch!

**Link:**<https://kinder.wdr.de/tv/die-sendung-mit-der-maus/av/video-sachgeschichte-koerner-auf-der-erdbeere-100.html>



([https://www.google.de/search?q=erdbeere&sxsrf=ALeKk01dtxKEiMWX-Ccc1YXZs8zkTkWl8Q:1589726975655&source=inms&tbn=isch&sa=X&ved=2ahUKEwiTw7G9krvpAhVBCEwKHVV2CCAQ\\_AUoAXoECBoQAw&biw=1280&bih=583#imgrc=R3dtrbqwKy-6RM](https://www.google.de/search?q=erdbeere&sxsrf=ALeKk01dtxKEiMWX-Ccc1YXZs8zkTkWl8Q:1589726975655&source=inms&tbn=isch&sa=X&ved=2ahUKEwiTw7G9krvpAhVBCEwKHVV2CCAQ_AUoAXoECBoQAw&biw=1280&bih=583#imgrc=R3dtrbqwKy-6RM))



Hallo liebe Kinder vom Relitreff,

diese Woche am Donnerstag ist ein besonderer Tag – ein Feiertag. Viele von euch haben schon gehört, dass dann Vatertag ist, aber wisst ihr auch, dass wir an diesem Tag vor allem an Christi Himmelfahrt denken?

Einige Zeit nach Ostern war Jesus mit seinen Jüngern zusammen und er sagte zu ihnen, dass sie in die Welt hinausgehen sollen und von ihm erzählen sollen. Jesus ging mit seinen Jüngern auf einen Berg und sagte ihnen, dass er jetzt zu Gott gehe, aber er immer bei ihnen sei mit seinem Geist. Die Jünger hatten ihn gesehen, als er hoch gehoben wurde und eine Wolke ihn aufnahm. Dann sahen sie ihn nicht mehr.

Wir haben euch eine Geschichte dazu ausgesucht, die von einem kleinen Jungen handelt, der sich Gedanken darüber macht:

Timo konnte nicht einschlafen. Er war hellwach. Mama hatte ihm eine Gutenachtgeschichte aus der Bibel vorgelesen. Sie hatte erzählt, wie Jesus vom Tode auferstanden war und seine Freunde ihn gesehen hatten. Timos Mama hatte ihm gesagt, dass seither viele, viele Jahre vergangen wären – eine so lange Zeit, die man sich fast nicht vorstellen konnte.

Erst als Mama weg war, war ihm eine wichtige Frage eingefallen: Jesus hat sich seinen Freunden gezeigt und ihm gesagt, dass es ihm gut ging. Macht das Jesus auch heute noch? Timo dachte nach. Er hatte Jesus noch nie gesehen! Zeigte er sich nicht in allen Menschen? Hatte seine Mama Jesus vielleicht auch schon mal gesehen? Er sprang aus dem Bett und den Flur hinaus.

Das musste er jetzt unbedingt wissen! Er klopfte an der Schlafzimmertür seiner Eltern.

„Mama?“, rief er. „Timo?“ rief seine Mama. Mama öffnete die Tür. Timo wollte wissen: „Hast du Jesus schon mal gesehen?“ Seine Mutter runzelte die Stirn und fragte: „Wie meinst du das?“

Timo erklärte: „Du hast doch erzählt, dass Jesus sich seinen Freunden gezeigt hat. Macht er das heute nicht mehr?“ Seine Mama nahm ihn an die Hand und brachte ihn in sein Zimmer und setzte sich zu ihm ans Bett.

„Nachdem Jesus vom Tod auferstanden war, hat er sich allen seinen Freunden gezeigt. So wussten sie, dass Gott Jesus vom Tod befreit hatte. Nachdem er alle seine Freunde besucht hatte, wollte er Gott nahe sein. So hatte ihn Gott zu sich in den Himmel geholt.“ Timo staunte. Seine Mama fuhr fort: „Seither ist Jesus bei Gott. Und deshalb kann man ihn hier auf Erden nicht mehr mit den Augen sehen.“ Timo protestierte: „Aber ich hätte ihn auch gerne gesehen!“ Seine Mama sagte: „Da bist du nicht der Einzige. Aber auch Jesus möchte ganz nah bei uns sein. Deshalb hat er gesagt: „Seid nicht traurig! Ich lasse euch nicht allein zurück. Mein Vater im Himmel wird euch seinen Heiligen Geist geben. Der wird euch noch mehr zeigen, wie ich bin, auch wenn ihr mich nicht seht. Dann werdet ihr spüren, dass ich sogar in euren Herzen wohne. So nah bin ich bei euch, gestern, heute und für alle Zeit.“ Nun war Timo beruhigt und konnte gut einschlafen.

(von Renate Maria Zerbe – Auer Verlag / mit erweitertem Schlussteil)

Und nun könnt ihr noch das Rätsel lösen. Wir wünschen euch viel Spaß dabei.

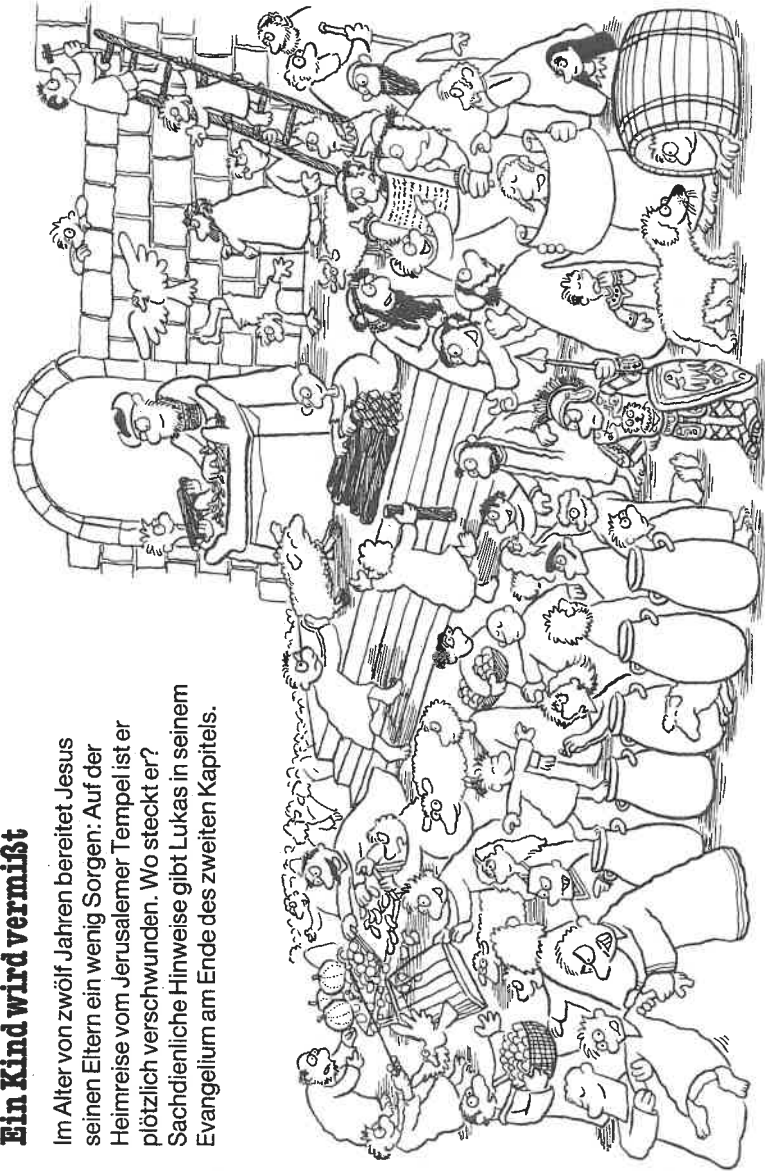
Können sich einige größere Kinder von euch noch an eine Jesusgeschichte erinnern, die wir euch mit den Erzählfiguren erzählt haben oder ein Lied, das wir mit euch gesungen haben? Wenn ihr Lust habt, könnt ihr ein Bild dazu malen und eure Eltern können den „Titel“ dazu schreiben und im Kindergartenbriefkasten einwerfen. Wir freuen uns darauf und sagen „Danke“.

tsgeschichte ist das Massaker an allen Kleinkindern  
 is dummer Angst um seinen Posten veranstalten.  
 er Auftraggeber für die Bluttat?  
 in Kapitel 2 ausdrücklich vermerkt)



### Ein Kind wird vermisst

Im Alter von zwölf Jahren bereitet Jesus  
 seinen Eltern ein wenig Sorgen: Auf der  
 Heimreise vom Jerusalemer Tempel ist er  
 plötzlich verschwunden. Wo steckt er?  
 Sachdienliche Hinweise gibt Lukas in seinem  
 Evangelium am Ende des zweiten Kapitels.



Liebe Strolche,

es sind nun wieder ein paar Tage vergangen seit ihr von uns gehört habt. Wir hoffen ihr hattet mit den Fingerspielen und auch mit den Mal und Bastelanleitungen viel Spaß!  
Diese Woche haben wir wieder etwas für euch einfallen lassen.

Hier ein Fingerspiel passend zum Frühling



## Die Knospe

**Schaut ein Knöspchen aus der Erde,  
ob es nicht bald Frühling werde;  
wächst und wächst ein ganzes Stück.**

**Sonne warm am Himmel scheint,  
Regen über'm Knöspchen weint,  
Knöspchen wird bald rund und dick.**

**Seine Blätter öffnet's dann,  
fröhlich fängt's zu blühen an.  
Frühling ist es, welch ein Glück!**

Dazu noch die Bewegungen zum Nachmachen.

1. "Schaut ein Knöspchen aus der Erde, ob es nicht bald Frühling werde" >> Die linke Hand waagrecht mit dem Handrücken nach oben halten, um die Erde anzudeuten. Den rechten Zeigefinger ein kleines Stück zwischen Zeigefinger und Mittelfinger der linken Hand hindurch stecken, um eine Knospe anzudeuten.

2."... wächst und wächst ein ganzes Stück." >> Den rechten Zeigefinger langsam ein wenig höher schieben.

3."... Sonne warm vom Himmel scheint," >> Mit beiden Händen eine Sonne andeuten.

4."... Regen überm Knöspchen weint," >> Mit zappelnden Fingern Regen andeuten.

5."... Knöspchen wird bald rund und dick." >> Mit einer Hand eine Faust ballen mit dem Handrücken nach oben. Die Faust langsam öffnen ...

6."... Seine Blätter öffnet's dann," >> ... und die Hand schließlich strecken.

7."... fröhlich fängt's zu blühen an." >> Mit beiden Händen eine Blüte andeuten.

8."Frühling ist es, welch ein Glück!"

Nun gibt es noch etwas zum Basteln..... dazu braucht ihr ein Din A4 Blatt oder Din A3. Je nach größe der Hand.

Fingerfarben.

Und so geht's:

- malt eure Handfläche mit eurer Lieblingsfarbe an.
- drück sie nun auf euer Blatt.
- wenn die Abdrücke trocken sind könnt ihr den Blumen noch Stängel und Blätter dazu malen.
- ihr könnt es so oft wiederholen das eine ganze Blumenwiese auf eurem Bild ist.





Hallo liebe Schukis und alle anderen mutigen Kindergartenkinder, ich bin es der Räuber Hotzenplotz.

Zur Zeit sitze ich im Wald in meiner Höhle fest und darf leider keine Großmütter und andere Leute bestehlen, das ist echt total langweilig. Ach war das noch schön, als ich der Großmutter die Kaffeemühle klauen konnte. Kennt ihr die Geschichte? Nein? Wenn ihr wollt könnt ihr sie euch anhören.

In der Geschichte gab es Zwei, die dachten die sind ganz schlau und können mich fangen. Wisst ihr wen ich meine? Vielleicht habt ihr ja Lust ein Bild von ihnen zu malen. Bringt es am Besten in die Kita. Ich komme dann vorbei und hole es ab, damit ich meine Höhle etwas schöner gestalten kann, wenn ich schon den ganzen Tag da drin sitze. Viel Spaß beim zuhören.

Euer Räuber Hotzenplotz

